

DIGITAL BUSINESS TRENDS- AWARD

powered by APA-IT

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

1) ALLGEMEIN

- > Die Teilnahme beim Digital Business Trends-Award ist kostenlos.
- > Pro Teilnehmerin, Teilnehmer oder Team darf nur eine Lösung eingereicht werden.
- > Es gelten nur Einreichungen aus Österreich.
- > Die zulässige Sprache im Rahmen dieses Awards ist deutsch.

2) THEMA

Die Einreichungen müssen sich mit innovativen Digitalisierungslösungen aus den Bereichen Medientechnik, Informations- oder Kommunikationstechnologie beschäftigen. Dabei kann es sich um Lösungen und Services handeln, die durch die Digitalisierung Werbeformen, Unternehmensprozesse, Geschäftsmodelle oder die Kommunikation vereinfachen, effizienter gestalten bzw. neue Perspektiven und disruptive Ansätze bieten.

Es können Projekte eingereicht werden, die

- > bereits fertiggestellt und umgesetzt sind,
- > konzeptionell ausgearbeitet sind, jedoch nicht zwingend fertig entwickelt sein müssen.
Es ist jedoch darauf zu achten, dass diese Marktreife erlangen könnten.

Namhafte Beispiele aus der Vergangenheit dafür sind z. B. e-banking, das Banktransaktionen zeit- und ortsunabhängig digital ermöglicht und somit wesentlich vereinfacht hat, oder iTunes, das durch das digitale Musikangebot die gesamte Musikbranche und das Nutzungsverhalten radikal geändert haben.



Aktuelle Beispiele aus Österreich sind z. B. Apps und Aktivitäts-Tracker im Fitnessbereich, die es ermöglichen, persönliche Daten digital zu erheben und auszuwerten, um einen Beitrag zur Verbesserung der Gesundheit und der Lebensqualität zu leisten.

Taxi-Apps haben den Bestellprozess von Taxis mittels Smartphone und Fingertipp wesentlich vereinfacht und ermöglichen es, über GPS die Abholadresse und das nächstpositionierte Taxi zu orten und zu vermitteln.

3) TEILNAHMEBERECHTIGUNG

Teilnahmeberechtigt sind sowohl Jungforscherinnen, Entwickler, Einzelpersonen, öffentliche Einrichtungen als auch Unternehmen jeder Größe: vom Start-Up über KMUs bis zu Großunternehmen. Sofern Studierende einreichen, sollte es sich um wissenschaftliche Arbeiten (Diplomarbeiten, Master Theses, Dissertationen etc.) von Universitäten oder Fachhochschulen handeln.

Möglich sind Einzeleinreichungen oder Teams bis max. fünf Personen.

Die Partner und deren verbundene Unternehmen sind von einer Teilnahme am DBT-Award ausgeschlossen. Studentinnen und Studenten der Partner TU Wien können in ihrem Namen persönliche Einreichungen vornehmen.

4) KATEGORIEN

Die Bewerbungen können in folgenden Kategorien eingereicht werden:

Digital Business Evolution

Diese Kategorie umfasst alle Technologien, Lösungen und Services, die die traditionelle Digitalisierung betreffen. D.h. es werden bestehende Geschäftsmodelle dahingehend unterstützt, dass z.B. analoge Informationen digitalisiert werden, um diese leichter abrufbar und verarbeitbar zu machen, bzw. werden bereits bestehende Technologien oder Produkte verbessert, effizienter oder günstiger.

Digital Business Revolution

Bei dieser Kategorie handelt es sich um disruptive Technologien oder Modelle. D.h., dass die Innovation eine bestehende Technologie, ein bestehendes Produkt, ein bestehendes Geschäftsmodell oder eine bestehende Dienstleistung vollständig oder teilweise verdrängt oder verdrängen könnte und die Spielregeln am Markt oder im Nutzungsverhalten verändert. Disruptive Technologien sind etablierten Lösungen anfangs oft unterlegen, sprechen ein begrenztes Kundensegment an und werden zu einem günstigeren Preis als bestehende Produkte angeboten. Diese können jedoch im Zeitverlauf ein starkes Wachstum aufweisen und vorhandene Märkte, Produkte und Dienstleistungen komplett oder teilweise verdrängen bzw. Branchenregeln neu definieren.

Sollte eine Einreichung in beiden Kategorien denkbar sein, so wählen Sie bitte eine aus. Die Jury behält sich das Recht vor, die Einreichungen gegebenenfalls in die andere Kategorie zu verschieben.

5) SPEZIFIKATIONEN DER EINREICHUNG

- > Einreichungen sind ausschließlich online unter www.dbt.at/award ab 09. April bis 31. Juli 2019 möglich. Die Vergabe erfolgt im Dezember 2019.
- > Eine Einreichung besteht aus
 - > dem ausgefüllten Einreichformular mit Management Summary (max. 1.500 Zeichen inkl. Leerzeichen) sowie
 - > einer ausführlicheren Projektbeschreibung. Diese muss folgende Punkte/Inhalte umfassen:
 - Darstellung des Projektes/der Leistung
 - Einschätzung des Innovationsgrades
 - Darstellung der technologischen Umsetzbarkeit
 - Erläuterungen zur wirtschaftlichen Umsetzbarkeit (siehe auch Pkt. 6 Bewertungskriterien)

Einreichungen, bei denen die Ausführung einer dieser Punkte fehlt, können nicht zum Digital Business Trends-Award zugelassen werden. Technisch oder inhaltlich mangelhafte Einreichungen und technisch zur Onlinestellung ungeeignete Uploads können nicht berücksichtigt werden.

Bitte versuchen Sie, sich bei der Projektbeschreibung kurz zu fassen und auf das Wesentliche zu konzentrieren. Der Richtwert von Projektbeschreibungen liegt bei 5 bis 10 Seiten mit Schriftart Arial und Schriftgröße 10.

- > Upload des Dokuments als Anhang (Word- oder PDF-Datei) über www.dbt.at/award. Uploads von Videos, Link zur Demo, Audiofiles, oder .zip-Dateien sind optional möglich.

Im Zuge der Einreichung garantiert die/der Einreichende, über sämtliche Rechte an den übermittelten Inhalten (Idee, Dokumente, Software, etc.) zu verfügen, insbesondere nach den Bestimmungen des Urheberrechts, verwandter Schutzrechte oder des Wettbewerbsrechts. Mehrere Einreichende haben dies solidarisch sicherzustellen. Der/die Einreichende hat die Verantwortlichen des Digital Business Trends-Awards diesbezüglich wie auch hinsichtlich allfällig rechtswidriger Inhalte im Zuge der Einreichung zur Gänze schad- und klaglos zu halten.

6) BEWERTUNGSKRITERIEN

- > Innovationsgrad: Neuheit der Lösung, der Technologie, des Produktes, des Services, kreative Umsetzung bzw. Kreativität der Lösung
- > Technologische Umsetzbarkeit: Qualität der Lösung, Realisierbarkeit der Entwicklung, Produktion und Umsetzung
- > Wirtschaftliche Umsetzbarkeit: Ausformulierte Geschäftsidee und Nutzenargumentation, Definition des Marktumfeldes, der Zielgruppe, der Risiken, Vorgehensweisen

7) JURIERUNGSPROZESS

Die eingereichten Arbeiten werden in einem anonymisierten Online-Verfahren von einer fachkundigen Jury bewertet. Die Einreicher der dabei ausgewählten Arbeiten stellen sich weiteren Jury-Prozessen:

- > Persönliches Hearing vor der Jury zur Ermittlung der Finalistinnen und Finalisten in Wien
 - > Kurz-Präsentation mittels Elevator Pitch (max. 3 Minuten).
 - > Die Elevator Pitches werden auf Video aufgenommen.
 - > Die sechs Finalistinnen und Finalisten werden zur öffentlichen Award-Show im Dezember 2019 eingeladen.
- > Präsentation der Finalistinnen und Finalisten bei der Award-Show im Dezember 2019 in Wien vor der anwesenden Jury und vor Publikum und Presse.
- > Die Jury-Bewertung, -Begründung und Bekanntgabe der Gewinner der beiden Kategorien erfolgt live vor dem Publikum und der Presse.

Alle Nominierten werden nach dem Online-Jurierungsprozess telefonisch oder per E-Mail benachrichtigt. Etwaige Reisekosten oder -spesen sind von den Bewerbern selbst zu tragen. Die Jury behält sich vor, nicht in jeder der Kategorien einen Preis zu vergeben, falls die Anzahl oder Qualität der Einreichungen dies nicht zulässt. Die APA – Austria Presse Agentur und styria digital one haften nicht für das Auswahlverfahren durch die fachkundige Jury. Allfällige Gewinne sind nicht übertragbar, allfällige Sachgewinne können nicht in bar abgegolten werden.

Die APA und styria digital one haben das Recht, das eingereichte Material, das auch nach der Verleihung der Awards bis auf weiteres online auf www.dbt.at/award bleiben wird, zu PR-Zwecken ausschließlich in Zusammenhang mit dem Digital Business Trends-Award zu veröffentlichen. Es erfolgt in keiner Weise eine kommerzielle Wiederverwertung durch die APA und styria digital one außerhalb des mit diesem Ausschreiben verbundenen Zwecks.

8) ALLGEMEINES

APA/styria digital one sind jederzeit berechtigt, den Digital Business Trends-Award ohne Vorankündigung und ohne Angabe von Gründen zu ändern, abzubrechen oder zu beenden. Daraus resultieren für den/die Einreichenden keinerlei Ansprüche.

APA/styria digital one leisten keine Gewähr für die richtige und vollständige Darstellungen im Rahmen der Durchführung des Awards. Jegliche Haftung im Zusammenhang mit der Durchführung des Digital Business Trends-Awards ist ausgeschlossen.

APA/styria digital one sind berechtigt Einreichungen, die rechtswidrige Inhalte aufweisen oder Links enthalten, die auf Inhalte verweisen, die gegen gesetzliche Bestimmungen verstoßen, unverzüglich und ohne Vorankündigung einzustellen oder einstellen zu lassen und entsprechende Zugänge zu sperren.

Als Gerichtsstand für sämtliche Streitigkeiten, die sich aus der Teilnahme am Digital Business Trends-Award ergeben, ist das zuständige Gericht in Wien vereinbart. Es gilt österreichisches Recht. Hinsichtlich der Gewinnermittlung ist der Rechtsweg ausgeschlossen.

Diese Teilnahmebedingungen sind für den Digital Business Trends-Award 2019 gültig. Die/Der Einreichende erklärt sich im Rahmen einer Teilnahme mit der Geltung einverstanden.